

[3961.] Bei O. Vierling in Görlitz erschien
soeben:

Adress- und Geschäfts-Handbuch der Stadt Görlitz.

Unter Zugrundelegung amtlicher Mittheilungen herausgegeben

von
L. Stangen.

Geb. Preis 22½ S ℓ ord., 20 S ℓ baar.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[3962.] In den nächsten 14 Tagen wird ausgegeben:

Beiträge zur Geschichte

des

Brandenburg-Preussischen Staates und Heeres.

Bearbeitet von

Julius Rebes,

Oberst z. D., vormalig Commandeur der Garde-Pionir-Abtheilung und zuletzt Inspecteur der dritten Festungs-Inspection.

Erster Band.

Mit genealogischen Tabellen, Plänen und einer Uebersichtskarte.

gr. 8. 60 Bogen. Geb. 3 \mathfrak{f} .

(Das Werk ist dem Könige Wilhelm von Preußen gewidmet.)

Es enthält dieser Band zunächst die Geschichte des großen Königs während der beiden ersten Jahre des 7jährigen Krieges (als den denkwürdigsten und belehrendsten Theil des Riesenkampfes), sowie zur Erläuterung der drei Schlesischen Kriege die kurzen Biographien der sämtlichen Preussischen Generale von 1740—1763, und zur Erläuterung der früheren Geschichte des Preussischen Heeres die Nachweisung der Generale von 1578—1740 als auch der Regiments-Chefs von 1619—1763. Sodann folgt (unter Hinzufügung der speciellen genealogischen Tabellen der Anhaltischen, Hohenzollernschen und Braunschweigischen Häuser) die Geschichte des Brandenburgisch-Preussischen Staates und Heeres während des ersten Zeitraumes bis 1640, indem dabei der Armee im Allgemeinen, sowie der Artillerie, des Ingenieur-Corps nebst den Festungen und der Hauptstadt Berlin besonders gedacht wird.

Die noch von Jahr zu Jahr folgenden drei Bände werden die späteren Zeiträume bis auf die neueste Zeit schildern, und es wird das Werk in 4 Bänden eine vollständige Geschichte des Brandenburgisch-Preussischen Staates und Heeres bilden, wie noch keine ähnliche vorhanden ist.

Nicht nur für Militairs, auch für Geschichtsforscher enthält dieses mit unendlichem Fleiße gearbeitete Werk viel Neues.

Ich bitte um Ihre freundliche Verwendung und sehe Ihren Bestellungen entgegen.

Ergebenst

Berlin, den 7. März 1861.

C. G. Lüderig'sche Verlagsbuchh.
(A. Charisius.)

[3963.] Coblenz, den 1. März 1861.

Mit Beginn des Frühjahrs erscheint bei mir ein Reisehandbuch für

Ober-Italien bis Genua, Nizza, Bologna, nebst den Eisenbahn- und Haupt-Post-Strassen aus Deutschland nach Italien. Mit zwei Karten und den Plänen von Bologna, Brescia, Ferrara, Genua, Mailand, Mantua, Modena, Padua, Parma, Triest, Turin, Venedig, Verona. Preis 1 \mathfrak{f} 10 S \mathfrak{g} .

Dasselbe ist im Wesentlichen nur eine Zusammenstellung der bisher in Süd-Deutschland und der Schweiz beschriebenen Theile Ober-Italiens. Diese Separat-Ausgabe, ausgedehnt bis Bologna (bis jetzt Endpunkt des Ober-Italienischen Eisenbahnnetzes), wird voraussichtlich manchem Reisenden willkommen sein.

Zugleich wird eine französische Uebersetzung dieses Buches erscheinen:

Italie septentrionale. Piémont, Lombardie, Venise, les Romagnes. Avec deux cartes et les plans des villes de Bologne, Brescia, Ferrare, Gènes, Milan, Modène, Padoue, Parma, Triest, Turin, Venise, Vérone. Preis 1 \mathfrak{f} 10 S \mathfrak{g} .

Ganz in derselben Weise und mit Zugrundelegung der umfassendsten Vorarbeiten meines sel. Vaters, hoffe ich diesem Ober-Italien binnen Jahresfrist auch Mittel- und Unter-Italien (Florenz, Rom, Neapel, Sicilien) hinzufügen zu können.

The Traveller's manual of Conversation in English, German, French and Italian, enthaltend Gespräche über Reisen, Gasthöfe, Eisenbahnen, Dampfschiffahrt u. s. w., in italienischer, englischer, deutscher und französischer Sprache, zum Gebrauch für Reisende, 14. Auflage,

wird gewiss Mancher zur Reise nach Italien gern mitnehmen. Ich ersuche Sie daher, dies Büchlein besonders solchen Reisenden, welche der italienischen Sprache weniger mächtig, geneigtest empfehlen zu wollen und bei Ihren Verschreibungen hierauf Rücksicht zu nehmen. Ich weiss, dass dasselbe recht gute Dienste leisten kann.

Eine englische Bearbeitung meines Handbuchs für den Rhein, von der Schweizer bis zur Holländischen Grenze, ist im Druck, wird jedoch kaum vor Ende Juniausgegeben werden können. Nur für den Rhein existirt bis jetzt kein englisches Reisehandbuch, ich hoffe daher, dass es Ihnen möglich sein wird, sich für dasselbe mit Erfolg zu verwenden. Herr John Murray in London, dessen geachteten und bei allen englischen Reisenden in hohem Ansehen stehenden Namen das Buch ebenfalls tragen wird, hat den alleinigen Debit für England übernommen.

Von meinen übrigen Reisehandbüchern sind in neuen Auflagen erschienen und können sofort ausgeliefert werden:

Belgien und Holland. 7. Auflage, 1861.

Deutschland, compl. in einem Bände, 10. Auflage, 1861.

Mittel- und Norddeutschland. 10. Auflage, 1861.

Es können vielleicht im Laufe des Sommers in neuen Auflagen ausgegeben werden:

Oesterreich, Süd- und Westdeutschland (wird Ober-Italien nicht mehr enthalten), **Südbayern, Tirol und Salzburg, Steiermark, Kärnthen, Krain und Württemberg, Schweiz.**

Mein Vorrath von

Suisse

wird voraussichtlich für diesen Sommer noch ausreichen.

Trotzdem liefere ich aber diese, sowie meine übrigen sämtlichen Reisehandbücher noch à cond., jedoch nur in mässiger Anzahl und nur bei begründeter Aussicht auf Absatz. Ich mache aber dann

bei Nachverschreibungen zur unerlässlichen Bedingung, dass alle frühern Sendungen als fest behalten angesehen werden.

In diesem Jahre werden keinesfalls neu erscheinen:

Allemagne. 1860.

Belgique et Hollande. 1859.

Oesterreich. 9. Auflage, 1860.

Paris. 3. Auflage, 1860.

Rheinlande. 11. Auflage, 1860.

Rhin. 4. Auflage, 1859.

☞ Solchen Handlungen, mit denen ich die Ehre habe in Rechnung zu stehen, und welche sich vorzugsweise für meine Handbücher gern verwenden, erlaube ich mir folgendes Anerbieten zu machen:

- 1) Ich liefere Ihnen meine sämtlichen Reisehandbücher, soweit es mein Vorrath gestattet, in beliebiger Anzahl à cond.
- 2) Zahlung (in Leipzig) und Abrechnung erbitte am 1. October. Wenn die Summe des Absatzes nicht unter 30 \mathfrak{f} ordinär beträgt, so gewähre ich 40% Rabatt. Andernfalls findet die Abrechnung wie gewöhnlich in der nächsten Oster-Messe mit 25% Rabatt statt.
- 3) Sollte ich im Laufe des Jahres das eine oder das andere Buch zurückverlangen, so verpflichten Sie sich zu dessen Remission nach Leipzig innerhalb 6 Wochen vom Tage des Datums meiner Aufforderung an gerechnet. Was innerhalb dieser Zeit nicht zurückgesandt ist, sehe ich als fest behalten an.
- 4) Die Abrechnung zur Oster-Messe findet mit 25% Rabatt statt, d. h. was im Herbst nicht bezahlt ist, wird zur Oster-Messe mit 25% Rabatt verrechnet.

Im Uebrigen sind meine Bezugsbedingungen die bekannten: in Rechnung 25% Rabatt;

gegen baar 40%, wenn sechs Exemplare eines und desselben Buches zugleich verlangt werden, oder wenn der Gesamtbetrag der Factur sich nicht unter 10 \mathfrak{f} ord. (6 \mathfrak{f} baar) beläuft.

Fest- und Baarverschreibungen werden regelmässig sogleich in Leipzig ausgeliefert.

Ihrem fernern Wohlwollen diese Bücher empfehlend, verharre ich mit Achtung

ergebenst

K. Bädcker.